TREVAG
Treuhand- und Revisions AG

Checkliste zur Steuererklärung 2023

Bitte legen Sie dieser Checkliste das Schreiben der Steuerverwaltung mit den Zugangsdaten, beziehungsweise die Steuerformulare 2023 inklusive ausgefülltem Fragebogen bei.

Damit wir Sie umfassend und kompetent beraten können, benötigen wir folgende Unterlagen:

- **Belege gemäss nachfolgenden Ziffern 1 bis 10**
- **Definitive Veranlagungen 2022 und älter die Sie seit 1.1.2023 erhalten haben**
- **Sonderveranlagungen ab 1.1.2023 bezüglich Kapitalleistungen**
- **Aufstellung über erhaltene und bezahlte Steuerrechnungen ab 1.1.2023**

Die nachfolgenden Ziffern 1 – 10 entsprechen den Steuerformularen. Dabei sind nur die für Sie zutreffenden Ziffern zu beachten.

Wichtig:
Für das steuerbare Vermögen benötigen wir sämtliche Angaben und Belege per 31.12.2023.
Für das steuerbare Einkommen die Angaben und Belege für das Jahr 2023.

1. - Bescheinigungen über Einkäufe in die berufliche Vorsorge (2. Säule, Pensionskasse)
   - Bescheinigungen über Einlagen in die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a)
   - Bescheinigungen über Kapitalleistungen (Vorsorgeeinrichtung oder Risikoversicherung)

2. - Lohnausweise
   - Ausweise über Tag- und Sitzungsgelder (Anzahl Sitzungen)
   - Rentenbescheinigungen von AHV, IV, Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung, SUVA, übrigen Vorsorgeeinrichtungen
   - Bezahlte AHV-Beiträge als Nichterwerbstätige/r
   - Bescheinigungen der Arbeitslosenversicherung
   - Bescheinigungen über Erwerbsausfallentschädigungen
   - Belege über Taggelder von Kranken-, Invaliden-, Unfall- oder Militärversicherung
   - Aufstellungen über erhaltene Unterhaltsbeiträge inklusive Anteil für Kinder (Angaben der zahlenden Person: Name, Adresse, Jahrgang)
   - Kinder:
     - Nachweise über Kinderbetreuungskosten für Kinder bis 14 Jahre sofern beide Ehegatten erwerbstätig sind
     - Info über Art der Ausbildungen/Schulen inklusive Kosten
     - Angaben über eigenes Einkommen aus Erwerb, Renten und Stipendien
     - Orientierung über Geburten 2022 unter Angabe von Name und Geburtsdatum

3. - Wertschriftenabrechnungen
   - Bankauszüge / Bescheinigungen für gewährte Privatdarlehen
   - Depotauszüge mit Steuerwerten (Steuerverzeichnisse im Doppel)
   - Bescheinigung über Kryptowährungen
   - Originalbescheinigungen betreffend Lotteriegewinne
   - Zins- und Kapitalbescheinigungen von Stockwerkeigentümergemeinschaften
   - Zins- und Kapitalbescheinigungen der Steuerverwaltung

4. - Fahrzeuge: Anschaffungsjahr und Anschaffungspreis
   - Versicherungswerte der Wertgegenstände und Sammlungen
   - Bescheinigungen betreffend Rückkaufswerte von Kapital- und Rentenversicherungen
   - Kapital- und Zinsausweise von Banken und privaten Darlehensgebern
   - Angaben von übrigen Schulden
   - Quittungen über geleistete Zuwendungen an politische Parteien

5. - Aufstellungen über bezahlte Unterhaltsbeiträge inklusive Anteil für Kinder (Angaben über Empfänger/in: Name, Vorname, Wohnort und AHV-Nummer)
   - Unterlagen über bezahlte Renten und Dauerlasten die vertraglich oder testamentarisch geregelt sind
   - Unterlagen über Leistungen an unterstützungsbedürftige erwerbsunfähige Personen
   - Vergabungsliste (à jour geführt aufgrund der Quittungen bzw. Bestätigungen)
   - Bestätigung der Krankenkasse (bitte rechtzeitig anfordern) über selbst getragene Krankheitskosten
   - Rechnungen für Zahnarzt, Optik und Gehörakustik
   - Aufstellung über Heimkosten (Tarifausweis mit Pflegestufe)

6. - Berufskosten
   - Angaben über Arbeitsort, Beschäftigungsgrad (Beschäftigungsgrad in %, an wie vielen Tagen pro Woche am Arbeitsplatz bzw. im Homeoffice?)
   - Fahrkosten zum Arbeitsweg (Fahrrad, Motorfahrrad, öffentliches Verkehrsmittel, bei Benützung des privaten Motorfahrzeuges Angabe der km pro Arbeitsweg)
   - Steht Ihnen ein Geschäftsauto zur Verfügung? Wenn ja,
     - dürfen Sie dieses für den Arbeitsweg benutzen? Wenn ja, km pro Arbeitsweg!
     - steht Ihnen das Geschäftsauto auch für Privatfahrten zur Verfügung?
     - wird Ihnen für die Benutzung des Geschäftsautos ein Privatanteil belastet?
   - Auswärtige Verpflegung? Wenn ja, Kantinenverpflegung oder Restaurant?
   - Bei auswärtigem Wochenaufenthalt Angabe über die zusätzlichen Fahrkosten und die Kosten der Unterkunft (ev. Mietvertrag beilegen)
   - Belege über selbst bezahlte Auslagen für IT-Infrastruktur, sofern höher als 3% des Nettolohnes
   - Belege über selbst bezahlte Weiterbildungs-, Umschulungs- und übrige Berufskosten
   - Mitgliederbeiträge an Berufsverbände

7. - Liegenschaften
   - Bei Vermietung: Aufstellung der Mietzinseinnahmen (brutto und netto)
   - Empfangene oder bezahlte Pacht- und Baurechtszinse
   - Unterhaltskosten sowie Betriebs- und Verwaltungskosten
   - Falls vorhanden Dokumentation der energetisch relevanten Aufwendungen
   - Kosten für Installation Ladestation bei E-Mobilität
   - Stockwerkeigentum: Abrechnung der Verwaltung
   - Neueröffnung von amtlichem Wert / Eigenmietwert im Jahr 2022 sofern nicht bereits zugestellt
   - Abrechnungen über Entschädigungen aus Photovoltaik-Anlagen

8. - Unterlagen aus Beteiligungen an Personengesellschaften, Erbengemeinschaften und Miteigentum
   - Detailangaben über Erbteilungen, Schenkungen, Vorempfänge, Abtretungen

9. - Unterlagen aus selbständiger Erwerbstätigkeit

10. - Unterlagen aus Landwirtschaftsbetrieben

Besten Dank für die sorgfältige Zusammenstellung der Unterlagen!

Münsingen, im Januar 2024